

Dienstag, 30. August 2022, Werra Rundschau / Lokales

Die „Macherin“ wird verabschiedet

Gabriele Bierschenk ist im Ruhestand





Abschied: Gabriele Bierschenk mit Leiterin Sandy Landgrebe. Foto: Privat

Das „Kindergartengärtchen“ des Kindergartens Villa Kunterbunt in Grebendorf ist liebevoll mit Herzen, Girlanden, Blumen, Geschenken und Fotos aus 43 Jahren geschmückt. Kinder, Kollegen, Bürgermeister Gerhold Brill, der Personalrat und der Elternbeirat stehen Spalier, als Gabriele „Gaby“ Bierschenk am 20. Juli das letzte Mal mit dem Fahrrad zur Arbeit radelt. Mit emotionalen Worten wurde sie von Brill, der stellvertretenden Gesamtleitung und langjährigen Gruppenkollegin Sandy Landgrebe, Annett Rokitta und Rebekka Henning, Personalrat, und der Elternvertreterin Marie-Luis Melzer in den Ruhestand verabschiedet.

Der Kindergarten und die Gemeinde Meinhard verlieren eine Mitarbeiterin mit Herz, Leidenschaft und Verstand. Eine „Macherin“ mit vielen Talenten, die es verstand Kinder für Kunst, Musik, Sport, Umwelt, Natur, Garten, Tiere, Handwerk, Kochen, Backen und vieles mehr zu begeistern. Alle lernten miteinander und voneinander! Stillstand gab es für Frau Bierschenk nicht.

Als sie am 1. August 1979 als staatlich anerkannte Kinderpflegerin im Kindergarten Grebendorf begann, trieben sie Wissensdurst und Lernbereitschaft dazu an, in zwei weiteren berufsbegleitenden Ausbildungen die staatliche Anerkennung als Erzieherin und die als Heilpädagogin abzulegen. Über die vielen guten Eigenschaften sangen Kinder und Erzieher zum Abschluss ein Lied, das Kollege Joachim Hesse extra für sie geschrieben hatte. Kaum war die letzte Strophe gesungen, kam für die Kinder eine Überraschung angefahren: ein Eiswagen, von Gaby und ihrem Mann Harald aus alten Kindergartenmöbeln selbst gebaut, liebevoll dekoriert und mit Eis und vielen anderen Leckereien befüllt.

Ach Gaby, wir werden dich vermissen. Auf ein Wiedersehen in „deinem“/unserem Kindergartengärtchen der Villa Kunterbunt in Grebendorf.